

Erfahrungsbericht Auslandssemester

ALLGEMEINE DATEN ZUM AUSLANDSSEMESTER

Wie war es?

Ich bin mit der Veröffentlichung des Berichts sowie der beigefügten Fotos (es bestehen keine Rechte Dritter an den Fotos) einverstanden	Ja
Neue Outgoing-Studierende fragen manchmal nach einer Kontaktmöglichkeit zu ehemaligen Outgoings. Dürfen wir Ihre Kontaktdaten bei Anfragen weitergeben?	Ja
Austauschplatz (diese Angaben werden im Falle einer Veröffentlichung des Berichts ausgeblendet)	
Akademisches Jahr	2022/2023
Semester	Herbst/Fall 2022/23
Dauer in Semestern	1
Studiengang an der EUF	BA Bildungswissenschaften
Fach 1 (nur Lehramt-Studierende)	Kunst/visuelle Medien
Fach 2 (nur Lehramt-Studierende)	Sonderpädagogik
Fach 3 (nur Lehramt-Studierende)	
Gastland	Ungarn
Gasthochschule	Szegedi Tudományegyetem

IHRE PERSÖNLICHEN ERFAHRUNGEN

Wie haben Sie sich auf das Auslandssemester vorbereitet? Was sollte bereits im Voraus organisiert werden?	Neben der Bewerbung für das Auslandssemester habe ich mir schon einmal die Sprache angeguckt, mich nach Wohnungen umgeschaut und ein Bankkonto für das Ausland eingerichtet.
Wie haben Sie gewohnt und wie sind Sie an Ihre Unterkunft gekommen (selbst gesucht/von Gasthochschule organisiert, Wohnheim/privat etc.)?	Ich habe in einer 2er WG gewohnt, welche wir über Facebook marketplace gefunden haben (Ein Mentor aus Szeged hat diese für uns im Voraus besichtigt). Die Uni bietet bei Bedarf auch Flathunting an.
Haben Sie Angebote für Incomings genutzt? Wie haben Sie sich anderweitig sozial vernetzt?	Der ESN-Szeged hat mindestens zwei mal die Woche Events für alle Erasmus-studierenden geplant, dadurch konnte man sich gut vernetzen.

Waren Sie zufrieden mit der Gastuniversität (Räumlichkeiten, Ansprechpartner*innen, etc.) und dem Kursangebot (Workload etc.)?

Die Gastuni war super und hatte in tolles Angebot, neben dem normalen Studium Angebot gab es ein breites Angebot an Sportkursen. Leider konnte ich nicht alle Kurse belegen die ich wollte, was weniger an der Gastuni lag und mehr daran das ich vor der Bewerbung nicht darüber aufgeklärt wurde, das der Erasmusvertrag nur über zwei Lehrstühle läuft.

Haben Sie die Landessprache gelernt bzw. wie wichtig war diese Ihrer Ansicht nach für Ihren Aufenthalt?

Ich konnte kostenlos mehrere Sprachkurse belegen, dies hat viel Spaß gemacht, aber Ungarisch ist eine super schwierige Sprache. Ich habe leider im Voraus keine Kurse gefunden, dies war aber auch nicht nötig. In Ungarn findet man sich mit Deutsch und englisch auch super zurecht.

Welche interkulturellen Begegnungen/Kompetenzen haben Ihren Aufenthalt geprägt?

Durch die große Community an internationalen Studierenden konnte man neben der ungarischen noch weitere kulturelle Eindrücke sammeln und viele Menschen kennenlernen. Ich würde sagen, dass dies auch mein Selbstbewusstsein gestärkt hat und ich besser auf andere Menschen zu gehen kann.

Welche Perspektiven auf Ihr Gastland/Herkunftsland haben sich verändert - und warum?

Da ich Ungarn und im Allgemeinen Ost-Europa nicht gut kannte habe ich es in der Zeit meines Auslandsaufenthaltes kennen und lieben gelernt und freue mich auf weitere besuche dorthin.

Wie sah Ihr Alltag vor Ort aus? (Freizeit, Einkaufen, Fortbewegung, Inklusion, ...)

Neben der Uni nahm ich an Sportaktivitäten teil. Unter der Woche fanden viele esn- events statt und wenn am Wochenende kein Ausflug durch das Land geplant war habe ich viel mit Erasmus studierenden gemacht. Die Stadt lädt auch zu schönen Spaziergängen und Freizeitaktivitäten ein.

Wie sind Sie finanziell ausgekommen? Wie hoch waren Ihre Ausgaben für Visum (falls zutreffend), Reise, Unterkunft (pro Monat), Lebenshaltung, Freizeit, weitere Kosten (z.B. Bücher)?

Wenn man sein Bus/Zug Ticket früh bucht kann man sehr günstig Reisen (ich bin für 70euro von Hamburg bis nach Szeged mit dem Flixbus gefahren). Die Freizeitaktivitäten und die Miete sind günstiger als in Deutschland, die Lebensmittel in Supermärkten sind in etwa gleich teuer jedoch kann man auch günstiger auf Märkten einkaufen. Imprinzip ist das leben in Ungarn etwas günstiger als in Deutschland, jedoch gibt man während des Auslandssemesters durch Ausflüge etc. mehr Geld aus.

Was war Ihre beste, was Ihre schlechteste Erfahrung? Gibt es sonst noch etwas, das Sie gern mitteilen möchten?

Ich fand das Auslandssemester komplett super und finde es war eine große Bereicherung. Ich kann mich nicht an eine explizite negative Erfahrung erinnern, jedoch fand ich die Bewerbung durch die verschiedenen Portale und dem Dokumentenchaos, Learning Agreement etwas stressig (lohnt sich aber im Nachhinein)

Fazit: Würden Sie ein Auslandssemester an Ihrer Gastuniversität empfehlen? Aus welchen Gründen?

Ich kann die Uni Szeged sehr empfehlen, die Uni kümmert sich auch sehr gut um die Erasmus studierenden, das Angebot ist super und die Stadt ist wunderschön.

IHRE FOTOS

Abschließend können Sie an dieser Stelle Fotos hochladen, die Ihren Auslandsaufenthalt gut repräsentieren. Bitte bedenken Sie bei der Fotoauswahl, dass die Bilder im Internet einsehbar sind, wenn Sie uns die Erlaubnis zur Veröffentlichung des Erfahrungsberichts gegeben haben.

Foto (1) file_63f36b89c49bc-brgge.jpg

Foto (2) file_63f36ba4c20be-dom.jpg

Foto (3) file_63f36bb81245a-ug.jpg

Foto (4) file_63f36bc559cdb-schn.jpg

Foto (5) file_63f36bcfd9e1a-ungarn.jpg

Foto (6)

Hier haben Sie die Möglichkeit, Beschreibungen/Erklärungen für die Fotos einzugeben

1 Brücke über den Tisza der durch Szeged fließt 2 Weihnachtsmarkt auf dem Domplatz 3 Synagoge in Szeged 4 Szeged 5 Budapest bei Nacht



















